



# Neukirchner Gemeindebote

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wenngleich wegen Corona vieles auch die nächsten Monate noch anders sein wird, wie wir es gewohnt waren oder es gerne hätten, können wir froh und dankbar sein, dass wir bislang doch so gut durch die Krise gekommen sind. Damit das so bleibt, bitte ich gerade jetzt im anstehenden Herbst und auch über den Winter, vorsichtig zu bleiben. Mit Abstand, regelmäßigem Händewaschen und der Mund-Nase-Bedeckung gerade, wenn mehr Menschen in geschlossenen Räumen zusammenkommen, sollten wir das schaffen.

Trotzdem geht „das normale Leben“ weiter – zumal es keinen Grund gibt, sich verrückt zu machen; ich wünsche uns allen die nötige Gelassenheit!

Neben der Bewältigung von Covid19 beschäftigt uns aktuell der Hochwasserschutz, das ISEK-Konzept, die Sicherstellung der Wasserversorgung, die Zukunft der Kläranlage und die Sanierung der Abwasserkanäle, die Neuausrichtung des Naturlehrpfades, der Breitband/DSL- sowie Mobilfunk-Ausbau, die Umstellung der Turnhallenheizung von Strom auf Hackschnitzel und die Hausarztversorgung, für die es berechtigte Hoffnung auf eine zukunftsfähige Lösung gibt.

Ganz besonders beschäftigt mich aber, dass auch aufgrund starker Nachfrage von außerhalb der Marktgemeinde die Bauplätze knapp werden. Das gilt auch für Gewerbeflächen, die wir zwar gerade erweitern, die aber „Am Hungerbühl“ schon verplant sind. Weil es immer schwieriger wird, neue Flächen auszuweisen, haben wir jüngst im Marktrat beschlossen, bebaubare Flächen in einem Baulückenkataster auszuweisen. Zudem werden leerstehende Gebäude im Rahmen des Siedlungsmanagements digital in Echtzeit im Rathaus abrufbar sein. So können sich Bauwillige künftig zielgerichtet erkundigen, wo es für privaten Wohnraum aber auch für kleinere Gewerbeinvestitionen Möglichkeiten gibt.

Bitte bleibt gesund!  
Euer

Markus Müller  
Erster Bürgermeister

Am Montag, 12. Oktober 2020 sind das Rathaus, das Tourismusbüro, der Bau- und der Wertstoffhof ganztägig geschlossen.

# Neuigkeiten aus dem Marktgemeinderat



## Bindeglieder zwischen Gemeinde und Bürgern

Die drei neu ernannten Beauftragten für Jugend, Familie und Senioren Sabine Kreuziger, Evi Sperl und Franz Altmann tauschten sich in einem ersten gemeinsamen Treffen über Ziele und Vorstellungen in ihrem jeweiligen Fachbereich aus.

Sie waren sich sofort einig, wie wichtig es sei, dass für die Bürger Ansprechpartner in den jeweiligen Bereichen gewählt wurden. Es gilt die Interessen und Anliegen von Kindern, Jugendlichen, Familien und Senioren zu vertreten. Durch eine gute Zusammenarbeit wollen sie zukünftig ein abwechslungsreiches und ansprechendes Programm auf die Beine stellen.

Zahlreiche Ideen, die nur auf ihre Umsetzung warten, hätten die Drei bereits im Hinterkopf. Leider macht die Corona-Pandemie die Umsetzung der meisten Veranstaltungen auf Grund von Hygienevorschriften oder Mindestabstand momentan unmöglich.



## Jugendbeauftragte Sabine Kreuziger:

Eingangs möchte ich mich bei den Neukirchner Bürger/innen herzlichst für das entgegengebrachte Vertrauen der diesjährigen Kommunalwahl bedanken. Gerne vertrete ich nach bestem Wissen und Gewissen die Interessen und Anliegen der Bürger meiner Heimatgemeinde, im Besonderen wünsche ich mir als neuerwählte Jugendbeauftragte, das Vertrauen der Jugend zu gewinnen.

Was sind Jugendbeauftragte: Jugendbeauftragte sind zentrale Ansprechpartner für Belange und Anliegen von Kindern und Jugendlichen, unterstützen und fördern die Jugendarbeit, sind Bindeglied zwischen Landratsamt und Gemeinde. Sie vertreten und vermitteln Interessen der jüngeren Menschen im Gemeinderat und der Öffentlichkeit.

## **Vernetzung - die wichtigsten Partner:**

Die wichtigsten Partner sind alle Menschen in Organisationen, Vereinen und Initiativen, die sich zum Wohl von jungen Menschen einsetzen. Was wäre eine Gemeinde ohne ihre Vereine und deren Veranstaltungen, Feste und das damit verbundene Gefühl von Heimat, Gemeinschaft und Angekommen - sein? Unentbehrlich nicht nur für Jugendliche und Kinder.

Damit dieses vielseitige Vereinsleben bestehen kann, braucht es das Engagement vieler Bürger/innen. Neben ihrem Beruf bringen viele in ihrer Freizeit die Zeit auf, um sich ehrenamtlich und unentgeltlich zu engagieren und gestalten so das Gemeindeleben abwechslungsreich mit.

Gerne arbeite ich mit den engagierten Menschen zusammen, aber auch für diejenigen die (noch) nicht so etabliert sind, habe ich ein „offenes Ohr“.

Ein Anliegen meinerseits ist auch die Kontakte mit der Familienbeauftragten Evi Sperl, sowie dem Seniorenbeauftragten Franz Altmann zu pflegen um gemeinsam auch generationsübergreifende Angebote auszuarbeiten.

## **Rolle des Jugendbeauftragten:**

In der Rolle als Jugendbeauftragter halte ich Kontakt zu den Mitarbeitern der Jugendarbeit, zu Schulen, Kirchen und weiteren Organisationen und nehme Impulse und Ideen von Kindern und Jugendlichen auf. Ich möchte bestmöglich als Vermittler für ein gutes Zusammenwirken sowie für optimale Bedingungen zur Entwicklung und Ausführung von Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern sorgen.

Über regen Austausch würde ich mich sehr freuen - (skreuziger@t-online.de), gerne könnt ihr mich aber auch über PN im Facebook kontaktieren.



### **Familienbeauftragte: Evi Sperl**

Dass ich bei der letzten Kommunalwahl das Vertrauen vieler Neukirchner und Neukirchnerinnen erhalten habe und jetzt Gemeinderätin bin, hat mich sehr gefreut. Gerne werde ich die nächsten Jahre als neu ernannte Familienbeauftragte in diesem Bereich die Interessen vertreten.

Das Bündnis für Familien hat bereits vor einigen Jahren damit begonnen, in den einzelnen Städten und Gemeinden des Landkreises Familienbeauftragte zu berufen, um ein Netzwerk zu schaffen.

Die Familienbeauftragten sollen das Bindeglied zwischen den Stellen im Landratsamt und den einzelnen Gemeinden darstellen und vor Ort für Familien, die Hilfe und Unterstützung brauchen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Gerade in Krisensituationen sollen Hemmschwellen abgebaut werden, auf die vielfältigen Hilfsangebote im Landkreis Cham hingewiesen werden und Kontakt zu den verschiedenen Einrichtungen vermittelt werden.

Schwangere, Familien und Alleinerziehende können sich bei Erziehungsfragen, finanziellen Problemen oder in Notsituationen an den Familienbeauftragten wenden. Dieser vermittelt an geeignete Anlaufstellen von Verbänden, Initiativen oder Organisationen oder stellt einen Kontakt zur „Koordinationsstelle Frühe Kindheit“ (KoKi), oder dem Bündnis für Familien her.

Außerdem möchte ich immer wieder Veranstaltungen, wie z. B. Familienwanderungen, Vorträge oder Workshops anbieten, um Neukirchen gerade für Familien attraktiv und lebenswert zu machen.

Ich freue mich, wenn Ideen, Anregungen oder Wünschen an mich herangetragen werden!  
(evi.sperl@gmx.de oder 09947/1357)



## Seniorenbeauftragter Franz Altmann:

Ich bedanke mich recht herzlich, dass die Neukirchener Bürgerinnen und Bürger mir bei der letzten Kommunalwahl wieder ihr Vertrauen entgegengebracht haben. Ich freue mich sehr darüber, als Mitglied des Marktgemeinderates und auch als Dritter Bürgermeister weiterhin aktiv an der weiteren Entwicklung und Gestaltung unserer Marktgemeinde mitzuwirken. Es liegt mir sehr am Herzen, dass sich die Neukirchener wohl fühlen und ihre Zukunft im Wallfahrtsort sehen.

Als Seniorenbeauftragter sind mir die Belange unserer älteren Mitbürger und ihrer Angehörigen sehr wichtig. Ich möchte Ansprechpartner für alle sein und werde mein Bestes geben.

Ganz herzlich möchte ich Frau Helga Brandl in ihrer Funktion als qualifizierte Seniorenbegleiterin danken. Frau Brandl und ihr Team haben in den letzten Jahren viel für unsere Pfarrsenioren geleistet. Leider ruhen momentan durch die Corona-Pandemie alle Aktivitäten, wir hoffen baldmöglichst wieder verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten anbieten zu können.

In der letzten Ausgabe haben wir Ihnen die Notfalldose vorgestellt. Diese ist für den Rettungsdienst sehr wichtig, damit dieser umgehend wichtigen Informationen über den Patienten „an die Hand bekommt“.

Heute möchte ich Ihnen die Notfallmappe des Landkreises Cham vorstellen, die von der Seniorenkontaktstelle im Landratsamt Cham erstellt wurde. Jeder von uns kann durch Unfall, Krankheit und Alter auf Hilfe angewiesen sein. Die Mappe soll dazu beitragen, dass Sie selbst und Ihre Angehörigen auf einen Notfall besser vorbereitet sind. Denn gut vorgesorgt zu haben, gibt ein Gefühl der Sicherheit in allen Lebenslagen. Die Mappe gibt Ihnen Vordrucke an die Hand, die Sie rechtzeitig ausfüllen sollten. Gut wäre es, wenn Sie gemeinsam mit Familienmitgliedern, einem guten Freund oder einer guten Freundin die erforderlichen Einträge vornehmen und besprechen, wo die Notfallmappe aufbewahrt wird. Wichtig ist es auch, nach einer gewissen Zeit die Einträge zu kontrollieren und bei Bedarf zu ändern (z.B. Versicherungen, Bankvollmachten, Grund- und Immobilieneigentum, Mitgliedschaften in Vereinen etc.).



Sie erhalten die Notfallmappe im Bürgerbüro des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut

## *Der Neukirchener Pflegestützpunkt*

### „Einen alten Baum soll man nicht verpflanzen“

...unter diesem Motto wurde die Beratungsstelle für pflegebezogene Fragen im Rathaus von Neukirchen b.Hl.Blut im März 2009 eröffnet. Die Beratungsstelle befindet sich im Erdgeschoss des Rathauses, Zimmer Nr. 9, und steht unter der Leitung der Dipl. Psychogerontologin Heidrun Sindilariu.

Besagtes Sprichwort weist darauf hin, dass alte Menschen gerne ihren Lebensabend in den eigenen vier Wänden verbringen möchten. Um diesen Wunsch möglich zu machen, benötigt es des Öfteren bedeutende Veränderungen, sowohl im Alltag, wie auch in der Gestaltung des Umfeldes. Tritt dann auch noch Pflegebedürftigkeit ein, scheinen die Hürden der



Alltagsgestaltung oft unüberwindbar. Die Beratungsstelle bietet eine Möglichkeit wohin Betroffene und deren Angehörige sich wenden können, wenn Ungewissheit bezüglich des Pflegegrades besteht, wenn Fragen zum Umgang mit dem pflegebedürftigen oder demenzkranken Angehörigen im Raum stehen, auch wenn einfach das Bedürfnis eines befreienden Gesprächs vorhanden ist.

Schwierigkeiten können auch entstehen, wenn Betroffene mit der Entscheidung der Pflegekasse nicht klarkommen, einen Widerspruch einzulegen ist nicht immer einfach. Manchmal sind amtliche Schreiben nicht so verständlich, dass sofort erkannt wird, welche Handlungen erforderlich sind. Auch in solchen Fällen kommen Angehörige oft an ihre Grenzen, denn die Pflege eines Demenzkranken kann sich über viele Jahre erstrecken. Es ist wichtig, dass pflegende Angehörige ihr eigenes Wohlergehen nicht aus den Augen verlieren. Zahlreiche sogenannte Unterstützungsangebote sollen pflegenden Angehörigen Möglichkeiten bieten auf die eigene Gesundheit und das eigene Wohlbefinden zu achten. Betreuende sollen sich nicht scheuen solche Angebote in Anspruch zu nehmen, bevor die Überforderung eintritt. Wo und welche Angebote dies sind, erfahren Betroffene auch bei der Beratungsstelle. Außerdem werden Kurse zu einem besseren Umgang mit Demenzkranken angeboten. Unter dem Titel „Hilfe beim Helfen“ sollen die Teilnehmer erfahren, wie das Leben mit den Betroffenen organisiert werden kann, wie belastende Situationen gut gelöst werden kann und wo Unterstützung möglich ist. Die Anmeldung dieser Kurse erfolgt über die Beratungsstelle.

Eine Beratung und Unterstützung anzufordern zeugt von erhöhtem Verantwortungsbewusstsein und Pflichtgefühl des Angehörigen seinem Anvertrauten und sich selbst gegenüber, es ist der Beweis, dass das Sprichwort *„Liebe deinen Nächsten, wie dich selbst“* wörtlich umgesetzt werden kann.

An die Beratungsstelle können sich alle wenden, Beratungen sind kostenlos.  
Anmeldungen telefonisch unter 09947/9045441.

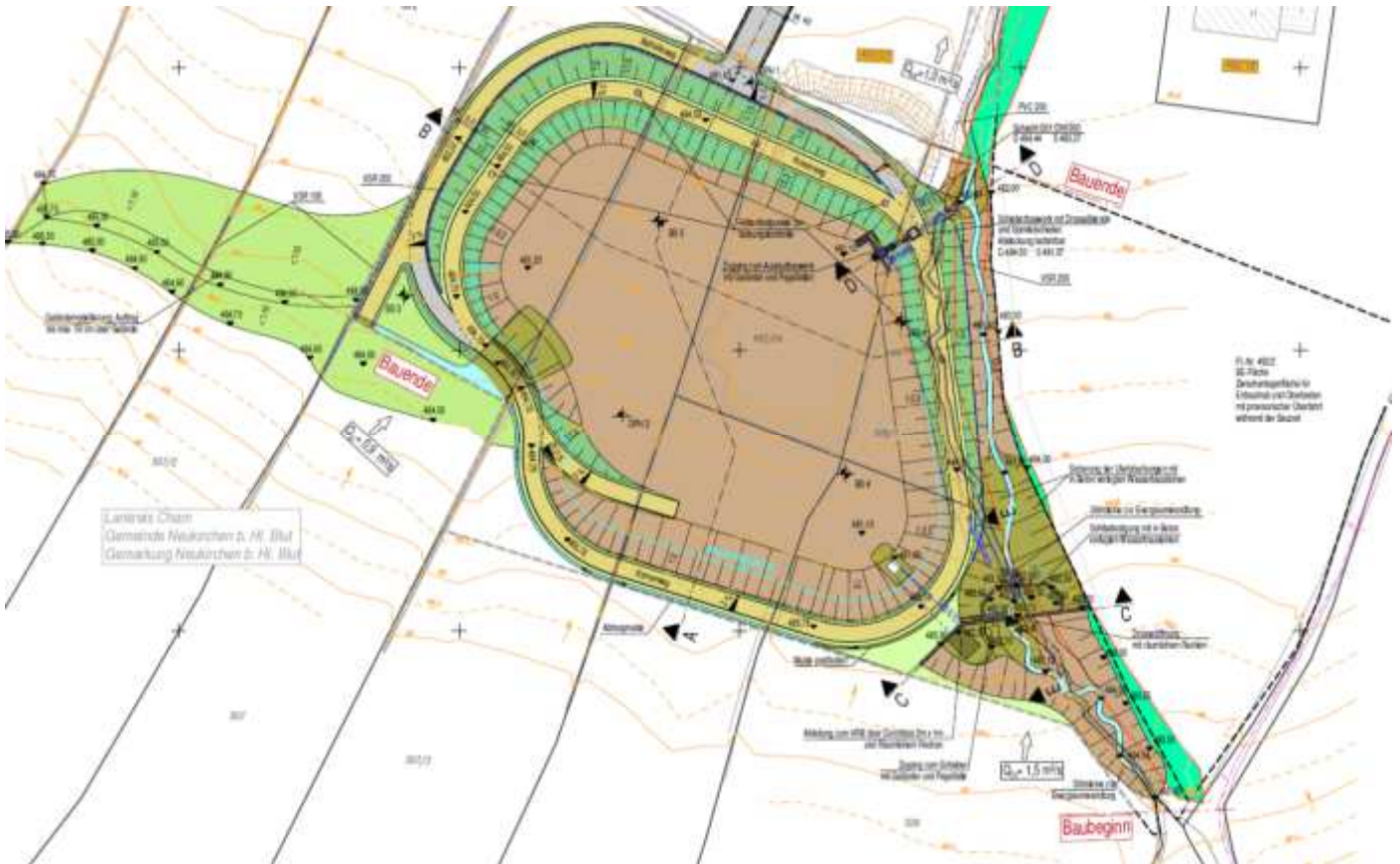
Beratungstag ist der letzte Donnerstag des Monats, von 14.00 Uhr – 15.30 Uhr und nach Terminabsprache.

## *Informationen aus dem Bauamt*

Derzeit wird in Neukirchen b. Hl. Blut das Hochwasserrückhaltebecken RH4a im Bereich des ehemaligen Eisweihers erstellt (siehe Bild). Das Bauvorhaben markiert den ersten Teil zur Umsetzung des integralen Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzepts des Marktes. Das Rückhaltebecken ist ein sogenanntes Trockenbecken im Nebenschluss des Klapfenbach, d.h. der Stauraum wird nur im Hochwasserfall mit Wasser gefüllt. Der max. Abfluss ab Beckenauslauf ist durch das Trennbauwerk und das Auslaufbauwerk zukünftig auf 1,0 m<sup>3</sup>/s begrenzt. Das Rückhaltevolumen beträgt ca. 11.000 m<sup>3</sup> und soll künftig die hochwassergefährdete Bebauung entlang des Bachs vor einem 100jährigen Hochwasser plus 15% Klimazuschlag schützen. Der größtenteils umlaufende Erddamm wird mit Oberboden bedeckt und durch Ansaat begrünt. Für die Baumaßnahme wurde die ortsansässige Firma Tiefbau Pongratz GmbH beauftragt. Die Kosten der Erdarbeiten liegen bei rund 1,08 Mio. Euro. Die nach dem Planfeststellungsverfahren benötigten Ausgleichsmaßnahmen werden bis zur Vegetationsperiode 2021 durchgeführt.

Die nun gestartete Maßnahme besteht im Wesentlichen aus einem:

- Begrüntes Rückhaltebecken mit Kronenweg
- Betoniertes Tosbecken
- Einlauf- und Auslaufbauwerk aus Stahlbeton
- Verlegung des Klapfenbachs
- Betriebsweg sowie einer
- Geländemodellierung



### Zeichenerklärung

<b>Planung</b>			
	Einschnittsböschung		Stauziel RH4a
	Mulde Bankett		Baufeldgrenze
	Fahrbahn mit Achse und Fahrstreifenaufteilung		Eingrichtung Geländeabfluss
	Bankett		
	Dammböschung		
	Bachverlegung		
	Wirtschaftsweg bituminös bei $s \geq 10\%$		
	Bauwerk		
	Pflasterfläche		
	Durchlass		
	Höhenkote		
	Straßenquerneigung in %		
<b>vorhandene Versorgungseinrichtungen</b>		<b>Schutzgebiete</b>	
	Fernmeldeleitung		gesetzlich geschütztes Biotop
<b>Regelungsverzeichnis</b>		<b>Natur, Landschaft, Wasser</b>	
	Flurstücksgrenze		
	Gemeindegrenze		
	Gemarkungsgrenze		
	Verwaltung		
	Flurstücksgrenze		
	Gemeindegrenze		
	Gemarkungsgrenze		

**Regelungsverzeichnis**

102 Nr. im Regelungsverzeichnis



Die Planungen für den nächsten Teil zur Umsetzung des Hochwasserschutzkonzepts, dem Hochwasserrückhaltedamm RH1 zur Abflussregulierung des Kalten- und Schicherbachs zwischen der Lamer Straße und der Lamberger Straße im Osten von Neukirchen b. Hl. Blut, sind bereits angelaufen.

## *Informationen aus dem Bürgerbüro*

Folgende Fundstücke wurden im Bürgerbüro des Marktes Neukirchen b.Hl.Blut abgegeben und noch nicht vom Eigentümer abgeholt:

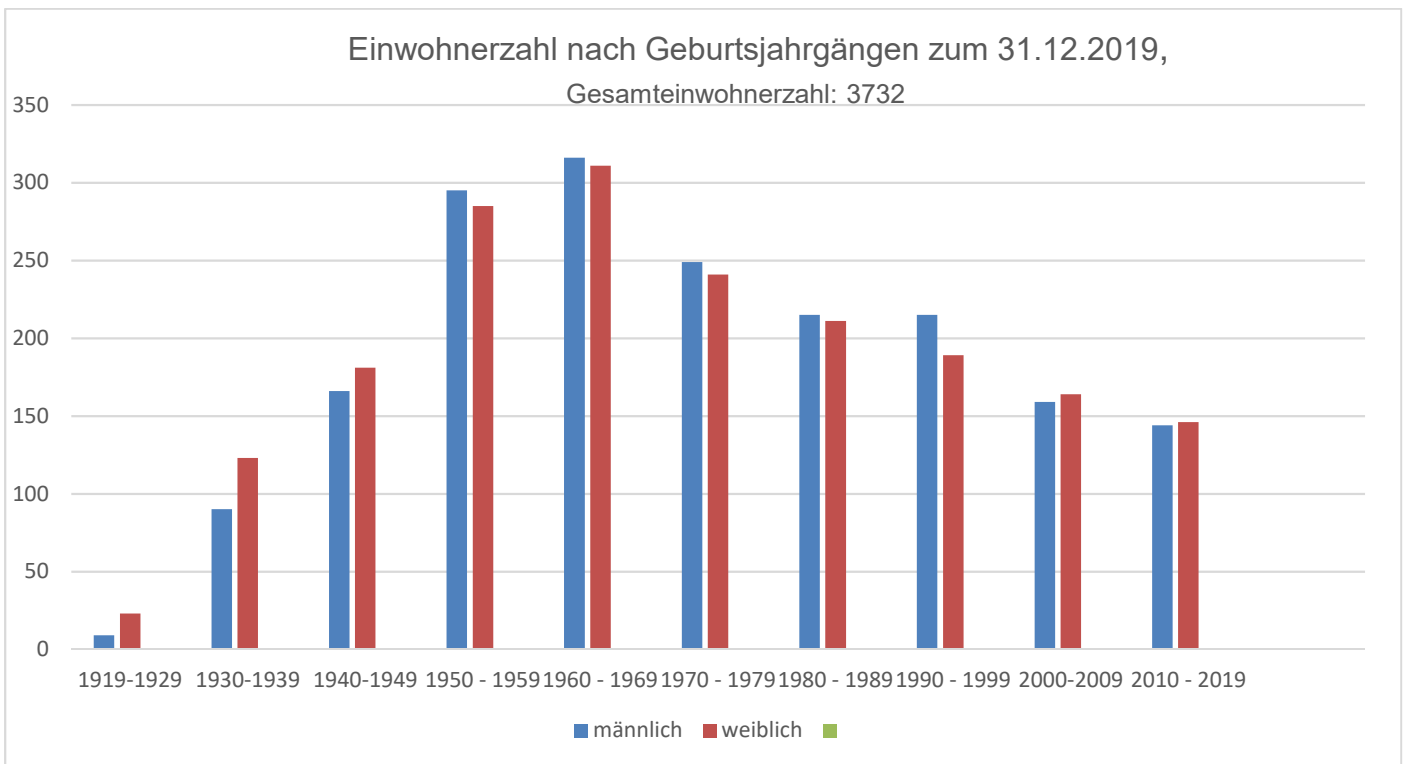
- **E-Scooter „So flow S06“**
- **Armreif mit bunten Steinen**
- **Hörgerät**

---

### **Kleinkläranlagen:**

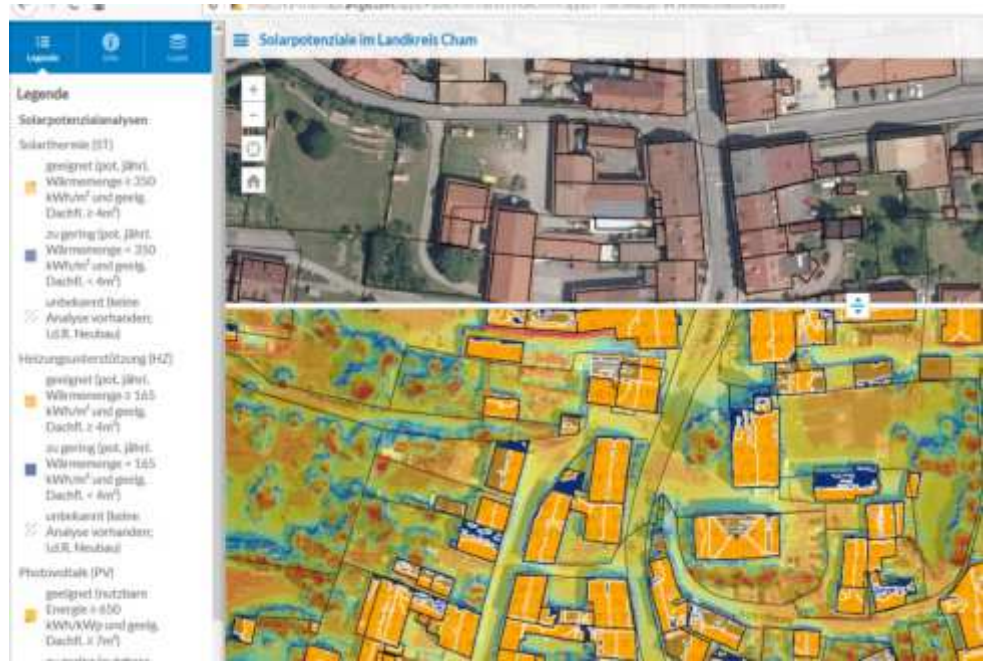
Bitte Funktionsbescheinigungen und Entsorgungsbestätigungen vorlegen!

Bei Kleinkläranlagen mit vollbiologischer Nachreinigungsstufe ist der Prüfbericht des privaten Sachverständigen (erstmalig zwei Jahre nach Inbetriebnahme der Anlage, danach im zwei- bzw. vierjährigen Turnus) beziehungsweise die Entsorgungsbestätigung vorzulegen. Für eventuelle Rückfragen steht Ihnen der Sachbearbeiter Richard Kelnhofer unter Tel. 09947/9408-0 während der regulären Geschäftszeiten zur Verfügung.



# *Thermik- und Solarkataster des Landkreises*

Der Landkreis Cham weist ein großes Potenzial für solare Strom- und Wärmeproduktion auf Dach- und Freiflächen aus. Das Solarpotenzialkataster als interaktives Auskunftssystem liefert den Haus- und Grundstückseigentümern hierzu detaillierte Informationen. Je nach Warmwasserverbrauch, Wärme- oder Strombedarf im Gebäude dimensioniert der Hauseigentümer seine Anlage. Das vorliegende Solarpotenzialkataster ermöglicht dem Nutzer individuelle Berechnungen entsprechend seiner persönlichen Situation und liefert beispielsweise die optimale Größe der Anlage und den Anteil an PV-Strom und Wärme, der direkt im Haus unter Berücksichtigung des Nutzerverhaltens verbraucht werden kann.



Die vorliegende Anwendung bietet die Möglichkeit, die Solarpotentiale (derzeit Photovoltaik und Solarthermie) auf Dach(teil)flächen für das Gebiet des Landkreises Cham einzusehen bzw. abzuschätzen. Sie ersetzt nicht die Feinplanung eines Fachbüros. Stattdessen soll sie vorhandene Potentiale aufzeigen und Hausbesitzer zur Nutzung erneuerbarer Energien inspirieren. Zu detaillierten Fragen wenden Sie sich bitte an das Zukunftsbüro des Landkreises, Tel. 09971/78-568.

Sie finden den Rechner unter: <https://www.landkreis-cham.de/breitband-kreiswerke/kreiswerke-cham/zukunftsbuero/sonnenenergie/>



# Die Landkreismusikschule Cham informiert



*Musik ist die Sprache, die wir alle verstehen.*

Quer durch alle Altersschichten – unabhängig von Kultur, Religion und Sprache – verstehen alle Menschen auf der Welt die Sprache der Musik. Was Musik in uns auslösen kann, wenn sie Erinnerungen weckt, Geschichten erzählt, über Schmerz hinwegtröstet, Freude bereitet, den Tag versüßt oder einen Takt vorgibt, das spüren wir alle jeden Tag in uns. Und genau das ist unser Ansatzpunkt in der Landkreismusikschule Cham.

## Grußwort von Landrat Franz Löffler

Kinder und Jugendliche sind lernbegierig – diese uralte Erkenntnis hat sich in unserer Zeit zu einem Bewusstsein dafür gefestigt, den Kindern frühzeitig Anregungen und Lernimpulse zu geben, um die Gesamtentwicklung positiv zu fördern. Das geschieht in vorschulischen Einrichtungen und in den allgemein bildenden Schulen, aber auch an unserer Landkreismusikschule Cham, die seit fast 30 Jahren hervorragende musikalische Bildungsarbeit leistet.

Pädagogisch ausgebildete Lehrkräfte vermitteln Freude am gemeinsamen Musizieren mit Spiel und Geselligkeit ebenso wie Konzentration und ernsthaftes Gestalten. Musikalische Bildung ist ein Beitrag zur sozialen Erziehung und Persönlichkeitsbildung junger Menschen. Sie ermöglicht den Erwerb von Schlüsselqualifikationen wie Teamfähigkeit und stärkt das Selbstbewusstsein junger Menschen.

Geben Sie Ihrem Kind die Möglichkeit, eine qualifizierte Ausbildung an einem Instrument zu erhalten. Ein Leben mit Musik steht für ein Leben mit Freude und Begeisterung, für ein Leben mit Engagement und Sinn!



*Franz Löffler*  
Landrat und Bezirksstagspräsident

## Wer wir sind

Die Landkreismusikschule Cham ist eine kommunale Bildungseinrichtung, die vom Landkreis und den Gemeinden getragen wird.



Unsere Musikschule startete bereits 1991 mit dem Lehrbetrieb und hat sich in der folgenden Zeit laufend weiterentwickelt. Wir sind Mitglied im Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen (VBSM) und im Verband deutscher Musikschulen (VdM) und richten uns nach vorgegebenen Rahmenlehrplänen und dem Strukturplan des VdM. Darin ist das lebenslange Lernen von Musik seit der frühesten Kindheit bis ins hohe Alter verankert und strukturiert.

## Lebenslanges Lernen

Unsere musikalische Bildung beginnt bereits im Kleinkindalter mit den Eltern-Kind-Musik-Gruppen (1,5 bis 4 Jahre) und der Musikalischen Früherziehung (zweijährig, 4 bis 6 Jahre). Später folgen die Musikalische Grundausbildung (einjährig, Grundschulalter), die Elementare Musikpädagogik, der Instrumental- und Gesangsunterricht und das Ensemblespiel. Außerdem bieten wir eine studienvorbereitende Ausbildung für SchülerInnen, die später Musik als Beruf ausüben wollen. Ein Einstieg in den musikalischen Unterricht ist in jedem Alter möglich.

## Unterrichtsangebot

Wir bieten Unterricht in Vokalfächern (je nach Alter im Chor, in Kleingruppen oder im Einzelunterricht) sowie instrumentalen Hauptfachunterricht an. Zur Wahl stehen dabei Streichinstrumente (Violine/Geige, Viola/Bratsche, Violoncello/Cello und Kontrabass), Holzblasinstrumente (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Fagott, Saxophon), Blechblasinstrumente (Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Tenorhorn, Bariton, Euphonium, Posaune und Tuba), Tasteninstrumente (Klavier, E-Piano, Keyboard, Jazz-Piano, Akkordeon und Orgel), Zupf- und Saiteninstrumente (Konzertgitarre, E-Gitarre, E-Bass und Harfe) sowie Schlagwerk (Drumset, Pauken, Stabspiele, Djembe, Cajon und lateinamerikanische Perkussionsinstrumente).



## Information

Probeunterricht ist jederzeit nach telefonischer Vereinbarung möglich. Weitere Informationen gibt es auf unserer Homepage: [www.landkreismusikschule.de](http://www.landkreismusikschule.de). Eine Anmeldung zum Unterricht ist auch online über unsere Homepage möglich.

### Landkreismusikschule Cham

Ludwigstraße 16 a  
93413 Cham

Telefon: 09971 78700  
Fax: 09971 78709  
E-Mail: [info@landkreismusikschule.de](mailto:info@landkreismusikschule.de)

### Bürozeiten:

Mo, Di und Do  
8.00 – 12.00 und  
13.00 – 15.30 Uhr  
Mi und Fr  
8.00 – 12.00 Uhr



# Ausstellung über die Lebenswege bedeutender Tschechen

## In Böhmen und Mähren geboren – bei uns (un)bekannt? Zwölf ausgewählte Lebensbilder

Wussten Sie, dass Ferdinand Porsche, Konstrukteur des VW-Käfers, aus Böhmen kam? Oder dass Otfried Preußler, der Autor von „Räuber Hotzenplotz“, „Die kleine Hexe“ und „Das kleine Gespenst“, in Reichenberg (Liberec) in der damaligen Tschechoslowakei geboren wurde? Die Wanderausstellung „In Böhmen und Mähren geboren – bei uns (un)bekannt?“ stellt zwölf prominente deutschsprachige Persönlichkeiten aus den böhmischen Ländern vor. Texte und Fotografien verweisen auf die Wurzeln und auf Spuren, die sie hinterlassen haben, und darauf, wie ihrer heute vor Ort gedacht wird.

Es handelt sich dabei nicht um ausführliche Biografien, thematisiert werden persönliche Bezüge und Bindungen an ihre Heimat Böhmen und Mähren, die sehr unterschiedlich ausgeprägt waren. Manche verbrachten ihr ganzes Leben dort, einige nur wenige Jahre. Prägende Eindrücke hat diese Zeit jedoch bei allen hinterlassen. So hat uns z. B. Adalbert Stiflers Werk die schöne Natur des Böhmerwalds vor Augen geführt und auch Otfried Preußlers Kinderbücher wären ohne die Sagenwelt des nordböhmischen Isergebirges undenkbar.



Landschaft des Isergebirges in der Nähe von Josefsthäl (Josefův důl). Die Sagen- und Märchenwelt inspirierte Otfried Preußler zu vielen seiner Kindergeschichten (Foto: W. Schwarz)

Weite Teile der in Brünn (Brno) erzielten Forschungsergebnisse Gregor Mendels sind bis heute für die Genetik unverzichtbar, und Sigmund Freuds Kindheitserlebnisse in seinem mährischen Geburtsort Freiberg (Příbor) fließen auch in seine Psychoanalyse mit ein. Die Zusammenstellung von biografischen Texten und Fotografien möchte dazu beitragen, auf Gemeinsamkeiten, Zusammenhänge und Wechselwirkungen in der Kulturgeschichte dieser Länder hinzuweisen.

Folgende Persönlichkeiten werden vorgestellt: Adalbert Stifter, Johann Gregor Mendel, Marie von Ebner-Eschenbach, Bertha von Suttner, Sigmund Freud, Gustav Mahler, Karl Kraus, Rainer Maria Rilke, Ferdinand Porsche, Franz Kafka, Oskar Schindler, Otfried Preußler.

Weitere bekannte Persönlichkeiten werden in Kurzdarstellungen aufgeführt.

Ausstellungskonzeption: Wolfgang Schwarz

Eine Ausstellung des Kulturreferenten für die böhmischen Länder im Adalbert Stifter Verein

Literaturhinweis: Wolfgang Schwarz: *In Böhmen und Mähren (un)bekannt? Zwölf ausgewählte Lebensbilder.* Adalbert Stifter Verein, München 2009

Wallfahrtsmuseum Neukirchen b. Hl. Blut

24.09. – 06.11.2020:

Di – Fr 9 – 12 und 13 – 17 Uhr,  
Sa, So, Feiertage 10 – 12 und 13 – 16 Uhr,  
Am 1. November nur 10 – 12 Uhr,  
[www.wallfahrtsmuseum.de](http://www.wallfahrtsmuseum.de)



Denkmal vor dem Geburtshaus Sigmund Freuds im mährischen Freiberg (Příbor): Behandlungscouch aus Kupfer (Foto: W. Schwarz)

Parallel präsentiert die Nachbargemeinde Eschlkam eine weitere Ausstellung des Kulturreferenten für die böhmischen Länder im Adalbert Stifter Verein:

## **Bedeutende Tschechen. Zwischen Sprache, Nation und Staat 1800 – 1945**

### **Ausstellung im Waldschmidt-Saal im Rathaus Eschlkam**

Die bekannte Schriftstellerin Božena Němcová lebte einige Jahre in Eschlkams Partnergemeinde Všeruby/Neumark und in Domažlice/Taus. Ihr berühmtestes Werk „Babička“ („Die Großmutter“) erschien 1855 und erreichte in Tschechien mittlerweile etwa 350 Ausgaben. Sie sammelte und veröffentlichte auch Märchen und Sagen. Der „Kultfilm“ „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ (ČSSR/DDR, 1973) geht darauf zurück. Jaroslav Hašeks literarische Figur des „braven Soldaten Schwejk“ hat weltweit Kultstatus und wird bis heute mit dem tschechischen Nationalcharakter in Verbindung gebracht.

In der Ausstellung werden biografische Bezüge vorgestellt von: Tomáš Baťa, Karel Čapek, Ema Destinová – Emmy Destinn, Antonín Dvořák, Jaroslav Hašek, Leoš Janáček, Josef Jungmann, František Křižík, Josef Lada, Karel Hynek Mácha, Tomáš Garrigue Masaryk, Alfons Mucha, Božena Němcová, František Palacký, Bedřich Smetana.

Eschlkam, Waldschmidt-Saal im Rathaus

24.09.–06.11.2020: Mo–Do 8–12 und 13–17 Uhr, Fr 8–12 und 13–15 Uhr. Eintritt frei, [www.eschlkam.de](http://www.eschlkam.de)

*Ausstellungskonzeption: Wolfgang Schwarz*

*Literaturhinweis: Wolfgang Schwarz: Bedeutende Tschechen. Zwischen Sprache, Nation und Staat 1800 –1945. München 2015*

---



**DONUM VITAE** in Bayern e.V.  
beraten - schützen - weiter helfen



**Wir bieten an:**

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

Wir halten auch in der Corona-Krise unser umfangreiches Beratungsangebot bereit. Sowohl persönliche Gespräche zwischen den Berater\*innen und den Klient\*innen als auch Telefon- und Video-Beratungen sind möglich.

**DONUM VITAE in Bayern e.V.**  
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen  
Maximilianstr. 13  
93047 Regensburg  
Tel. 0941/5956490  
Fax 0941/5956498

Außenstelle Cham  
Altenstädter Str. 7  
93413 Cham  
Tel. 09971/994890

Email: [regensburg@donum-vitae-bayern.de](mailto:regensburg@donum-vitae-bayern.de)  
Homepage: [www.regensburg.donum-vitae-bayern.de](http://www.regensburg.donum-vitae-bayern.de)

Unsere Bitte an alle Verkehrsteilnehmer:

## Überlassen Sie die Bürgersteige den Fußgängern!



Parken ist dort nicht erlaubt.

Nur so können Rollstuhlfahrer, Eltern mit Kinderwagen oder Menschen mit Rollator die Bürgersteige auch nutzen (in der Hohenbogenstraße ist dies das breitformatige Plattenband).

Meist ist es problemlos möglich, auf der gegenüberliegenden Straßenseite das Fahrzeug so zu parken, dass trotzdem noch eine Durchfahrtsbreite von 3 m übrigbleibt.

## Neu in unserer Gemeinde: Heimatfriedhof App



Ihre Gemeinde ermöglicht Ihnen diesen Service.

- **Benachrichtigung über Sterbefälle**  
Direkt aus erster Hand.
- **Zuverlässig über Beerdigungen und Trauerfeiern informiert**  
Da, wo es Ihnen wichtig ist.
- **Informationen/Aktuelles zu den Friedhöfen**

**Jetzt kostenfrei  
herunterladen**

[www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online)

Bekannt aus:  
DR, TVA und Charlvari



## Neu für unsere Bürger:

Heimatfriedhof.online ist das Portal, welches Sie im Alltag über Todesanzeigen informiert und es funktioniert für den Nutzer denkbar simpel. Nachdem das Bestattungsunternehmen einen Sterbefall mit allen Terminen zur Bestattung eingetragen hat, erscheint automatisch am Smartphone eine Benachrichtigung. Sie können dabei selbst bestimmen, von welchen Gemeinden und Friedhöfen Sie die Infos haben möchten. Wir präsentieren auf der Plattform die Friedhöfe in der Gemeinde mit den wichtigsten Informationen und Neuerungen. Die **Webseite und App** schaffen also eine schnelle und zuverlässige Möglichkeit im Alltag über Sterbefälle informiert zu werden.

Ein Stück Heimatverbundenheit immer und überall dabei.

Der digitale Fortschritt erleichtert uns in vielfältiger Weise den Alltag. Mit aller gebotenen Pietät wollen wir auch hier die modernen Kommunikationswege nutzen. Damit dieser neue Service für unsere Bürger geboten werden kann, sind wir bei Heimatfriedhof.online dabei.

Auf [www.heimatfriedhof.online](http://www.heimatfriedhof.online) finden Sie alle Informationen. Sie können sich die App jetzt im App Store (für iPhone) und im Google Play Store (für Android) kostenfrei herunterladen.

**„Man wird sehr schnell und zuverlässig informiert.“**

**„Stilvoll und praktisch [...] auf Heimatfriedhof kann ich mich im Alltag verlassen.“**

- Stimmen der Nutzer

# *Illegale Müllentsorgung – gefährlich, verantwortungslos und strafbar*



Von Bauschutt über Plastikflaschen bis hin zu Möbeln. Es gibt kaum etwas, das nicht schon einmal im Wald entsorgt wurde. Dass solch ein rücksichtsloses Verhalten nicht nur strafbar, sondern auch schädlich für Mensch und Umwelt ist, gehört eigentlich zum gesunden Menschenverstand. Und trotzdem passiert es immer wieder.

Es ist ein Anblick, der Waldfreunde, Waldbesitzer und Förster regelmäßig fassungslos werden lässt: Sperrmüll im Wald. Bauschutt, Batterien, Gartenabfälle, ausrangierte Möbel, Kinderschaukeln; es gibt nichts, was nicht schon einmal im Wald oder

Waldwegen illegal abgeladen wurde. Gerade jetzt während der Corona-Krise beobachten immer mehr Förster eine Zunahme der illegalen Müllentsorgung.

In Deutschland haben wir eine Vielzahl an Möglichkeiten, unsere Abfälle kostenlos auf Wertstoffhöfen oder kostengünstig z. B. über die Müllverladestation Willmering zu entsorgen. Wer meint, seinen Müll stattdessen im Wald abladen zu müssen, riskiert nicht nur saftige Bußgelder, sondern gefährdet auch das Ökosystem Wald – den Wald, in dem wir joggen, Pilze sammeln, der unseren Sauerstoff produziert und unser Trinkwasserspeicher ist.

Auch die Gesetzgebung ist eindeutig: Wer Abfälle vorsätzlich oder fahrlässig illegal entsorgt oder als Eigentümer ermittelt wird, begeht nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) eine Ordnungswidrigkeit und kann mit Geldbußen von bis zu 50.000 Euro belangt werden. Das gilt auch für die achtlos weggeworfene Getränkeflasche.

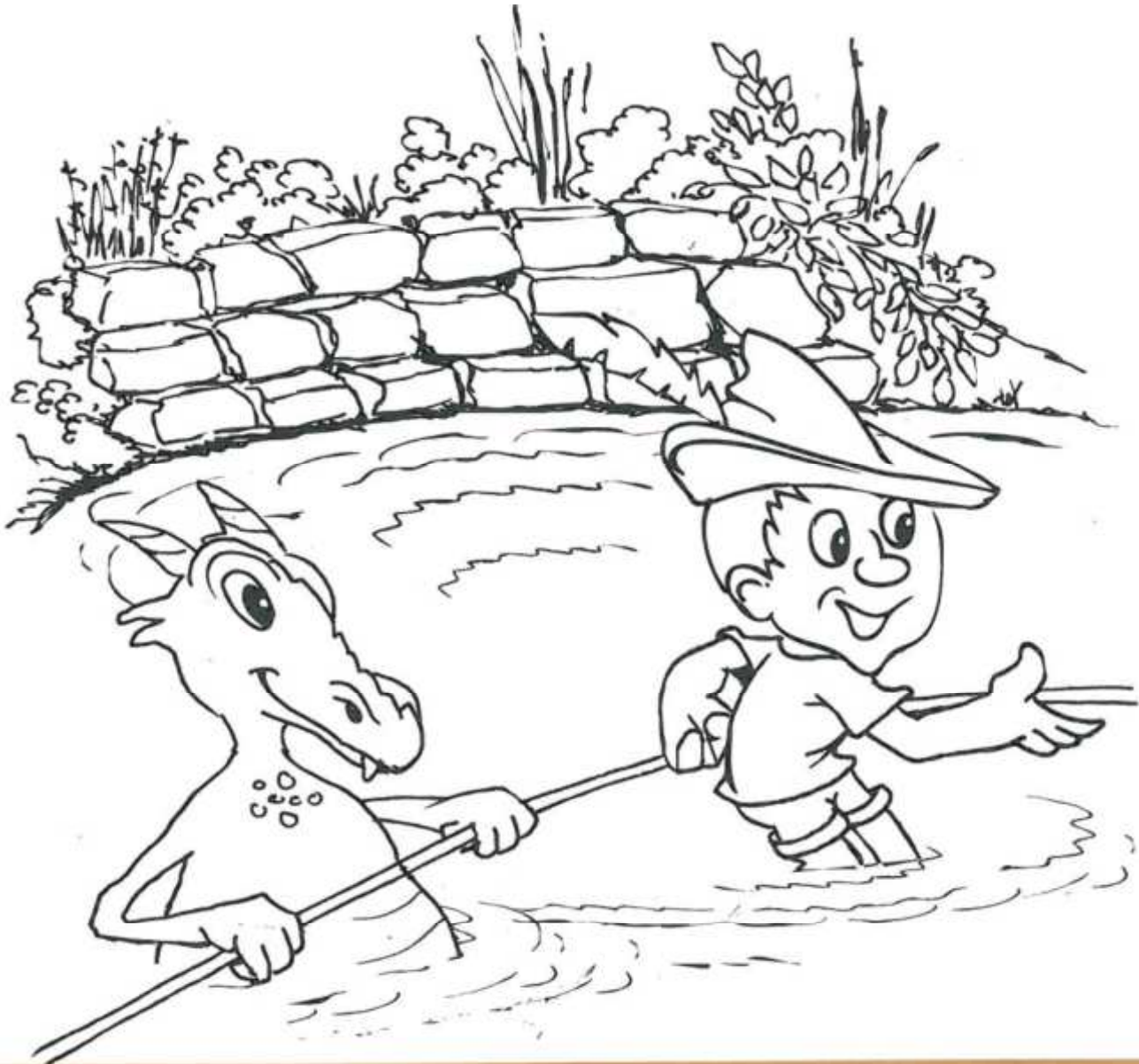
## **Schädigung des Bodens und des Grundwassers**

Die größte Gefahr geht von Bauschutt, Batterien, Elektrogeräten und lackiertem Altholz aus. Sie alle enthalten chemische Bestandteile oder Giftstoffe. Asbest, Blei, Öle oder Kühlmittel können mit der Hilfe des Regens in den Waldboden und anschließend bis in das Grundwasser eindringen. So bedrohen sie Pflanzen, Tiere und Menschen gleichermaßen.

Bis zu 450 Jahren dauert es, bis sich zum Beispiel eine PET-Flasche im Wald vollständig abgebaut hat. Durch die Witterung löst sich Plastikmüll in immer kleinere Mikroplastikpartikeln auf, die den Boden und das Grundwasser verunreinigen.

Auch die Entsorgung privater Gartenabfälle ist schädlich und verboten. So können die Samen gebietsfremder Pflanzenarten (sogenannte Neophyten) eingeschleppt werden, welche die heimischen Pflanzen verdrängen. Leider haben es einige Personen immer noch nicht verstanden, dass die Natur ein Kreislauf ist, dem auch wir Menschen angehören. Das heißt, dass Stoffe aus dem Müll, den wir in der Natur entsorgen, irgendwann wieder in unseren eigenen Mägen landen. Was für Plastik im Meer gilt, gelte auch für Fremdstoffe im Wald. Unser Appell an alle Mitbürger: Entsorgen Sie Ihre Abfälle auf den dafür vorgesehen Mülldeponien und Wertstoffhöfen.

# Neukirchener Zwergerlseite



19

Im Eisvogelsteig in Arnschwang

Liebe Kinder, malt das Bild farbenfroh aus und gebt es in der Marktkasse Neukirchen b.Hl.Blut ab. Unter allen Einsendungen werden drei gezogen, die Kinder erhalten dann jeweils 10,00 N-Mark. Mitmachen dürfen alle Kinder bis 12 Jahre, die in der Marktgemeinde Neukirchen b.Hl.Blut wohnen.

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_ Alter: \_\_\_\_\_

Abgabeschluss ist der 15.11.2020

Gewinner des letzten Preisrätsels: Frida Breu, Sebastian Riepl, Florian Altmann

**Datenschutzrechtliche Informationspflichten gem. Art. 13 DSGVO:** Die Daten werden im Rahmen des Gewinnspiels der „Neukirchener Zwergerlseite“ auf Grundlage der abgegebenen Einwilligung gem. Art. 6 UAbs. 1 Buchst. a DSGVO erhoben. Dies erfolgt zum Zweck der Auslosung und Benachrichtigung der Gewinnerkinder. Empfänger der Daten ist der Markt Neukirchen b. Hl. Blut. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Stellen außerhalb des Marktes erfolgt nicht – es erfolgt lediglich eine Veröffentlichung der Gewinnernamen im darauffolgenden „Neukirchener Gemeindeboten“. Die Speicherung der Daten erfolgt bis zur vollständigen Abwicklung des Gewinnspiels. Ihre Betroffenenrechte gem. der geltenden Datenschutzgrundverordnung finden Sie unter: <https://www.neukirchen.bayern/de/datenschutz.html>

# Neukirchener Veranstaltungskalender

**Aufgrund von Coronabeschränkungen lässt sich momentan noch nicht abschließend sagen, ob alle aufgeführten Veranstaltungen stattfinden können. Bitte beachten Sie hierfür Mitteilungen in der Tagespresse.**

Oktober 2020				
Fr-So	02.- 04.10.2020	ab 11:30 Uhr	Neukirchener Schmankerlwochen - Motto: Mit Liebe gekocht, mit Lust verspeist. Genießen, wo es wächst! Tischreservierung erbeten.	Gasthaus Zum Wirt, Vorderbuchberg Tel. 09947-624
Mittwoch	07.10.2020	19:30 Uhr	Kultur im Schloss - Two Chairmen. Unplugged Guitar. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich in der Tourist- Info.	Pflegersaal Wallfahrtsmuseum
Freitag	09.10.2020	10:30 Uhr	Führung durch die Wallfahrtskirche Es gelten die Hygieneregeln der Bay. Staatsregierung.	Treff: Eingang Wallfahrtskirche
Sa-So	10.- 11.10.2020	ab 11:30 Uhr	Neukirchener Schmankerlwochen - Motto: Mit Liebe gekocht, mit Lust verspeist. Genießen, wo es wächst! Tischreservierung erbeten.	Sport & Wellnesshotel Waldschlößl Tel. 09947-1206
Sonntag	11.10.2020	8:00 Uhr	Wandern im Bayerwald - Rotwildgehege Scheuereck. Leichte Rundwanderung am Falkenstein. Wandergebühr 5,- €, anteilige Fahrkosten 20,- €	Dorfplatz Rittsteig, Anmeldung und Info bei Wanderführer Gerhard Silberbauer Tel. 09947-378
Freitag	16.10.2020	10:30 Uhr	Führung durch die Wallfahrtskirche Es gelten die Hygieneregeln der Bay. Staatsregierung.	Treff: Eingang Wallfahrtskirche
Fr-Mo	16.- 19.10.2020	ab 11:30 Uhr	Neukirchener Schmankerlwochen - Motto: Mit Liebe gekocht, mit Lust verspeist...genießen, wo es wächst! Tischreservierung erbeten.	Hotel-Gasthof Zur Linde Tel. 09947-902485
Sonntag	18.10.2020	10:30 Uhr	Erstkommunion der Mädchen	Wallfahrtskirche
Mittwoch	21.10.2020	19:30 Uhr	Kultur im Schloss - "mediterran - atlantico", Sypmhonetta, Gitarre, Bandoneon, dem "vergessenen" Instrument mit Oliver Jäger. Eintritt frei. Anmeldung erforderlich in der Tourist- Info.	Pflegersaal / Wallfahrtsmuseum
Freitag	23.10.2020	10:30 Uhr	Führung durch die Wallfahrtskirche Es gelten die Hygieneregeln der Bay. Staatsregierung.	Treff: Eingang Wallfahrtskirche



November 2020				
Fr-So	30.10.- 01.11.2020	ab 11:30 Uhr	Neukirchener Schmankerlwochen - Motto: Mit Liebe gekocht, mit Lust verspeist. Genießen, wo es wächst! Tischreservierung erbeten.	Hotel-Gasthof Zum Bach Tel. 09947-1218
Freitag	13.11.2020	Ab 11 Uhr	Traditionelle Ganspartie.	Landgasthof Zum Klement in Mais Tel. 09947-1276
Samstag- Montag	14.- 16.11.2020	Ab 10 Uhr	Ab Freitagmittag Rehragout auch zum Mitnehmen. Tischreservierung erbeten.	
Sonntag	29.11.2020	19:00 Uhr	Vereinsvertreterversammlung	Gasthaus Zum Wirt, Vorderbuchberg
Dezember 2020				
Sonntag	13.12.2020	ab 8 Uhr	Nikolauskirta	Schulparkplatz
Donnerstag	31.12.2020	19:00 Uhr	Urig Silvester feiern im Gewölberestaurant. Tischreservierung erbeten unter Tel. 09947-1218	Hotel-Gasthof Zum Bach
Donnerstag	31.12.2020	18:00 Uhr	Silvesterbuffet - kulinarisch ins neue Jahr.... Tischreservierung erbeten unter Tel. 09947-1206	Sport- und Wellnesshotel Waldschlößl
Donnerstag	31.12.2020	18:00 Uhr	Silvester-Abend: 6 Gänge Silvestermenü oder à la Carte. Tischreservierung erbeten unter Tel. 09947-902485	Hotel-Gasthof Zur Linde
Donnerstag	31.12.2020	20:00 Uhr	Silvester-Abend mit Silvester-Bufferf, Anmeldung unter Tel. 09947-624	Gasthaus Zum Wirt, Vorderbuchberg
Donnerstag	31.12.2020	19:00 Uhr	Silvester-Abend mit Silvester-Bufferf oder Essen à la Carte. Tischreservierung erbeten unter Tel. 09947-1276	Landgasthof Zum Klement in Mais

**Schon jetzt an Weihnachten denken: Mit der N-Mark lässt man einfach den Beschenkten auswählen und stärkt nebenbei die heimische Wirtschaft.**



# Lagerung von Kalamitätsholz



Wir weisen darauf hin, dass das Lagern von Holz in Straßengräben nicht erlaubt ist. Schon beim Transport zu dem unerlaubten Lagerplatz treten Schäden an den Gräben und am Wegesrand auf. Auch der Abfluss des Oberflächenwassers ist nicht mehr gewährleistet. Der unkontrollierte Wasserübertritt über die Straßen führt zu weiteren Problemen und Folgeschäden. **Ebenfalls ist die Sicherheit des Verkehrs gefährdet (z.B. Verkeilen des Räumschildes von Winterdienstfahrzeugen etc.).** Wir appellieren daher nochmals an die Waldbesitzer, in Straßengräben gelagerte Holzstämme zu entfernen.

Bau- u. Möbelschreinerei  
**Reinhold Breu**



93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
Uferweg 2  
Tel. 09947/905180 Fax 099472510

Fertigungen aus eigener Werkstatt  
Persönliche Beratung  
Individuelle Planung

[www.breu-schreinerei.de](http://www.breu-schreinerei.de) e-mail: [info@breu-schreinerei.de](mailto:info@breu-schreinerei.de)

Fair. Menschlich. Nah.  
+ kompetent!

Sparkassen.  
Gut für Deutschland.  
Gut für Bayern.  
Gut für unsere Heimat.



Sparkasse  
im Landkreis Cham

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

Delikate Weine  
zu angenehmen  
Preisen!



**Breuherr**  
Wein & Handel

Wir sind Mo. Mi. Do. Fr. und Sa.  
von 13 bis 19 Uhr für Sie da!  
Telefon: 09947/1881

Außerklinische Intensivpflege



Mario Binder

Tanneneckstr. 14 - 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
Tel: 09947/8623077 - Fax: 09947/8623078  
[www.intensivpflege-binder.de](http://www.intensivpflege-binder.de) - [info@intensivpflege-binder.de](mailto:info@intensivpflege-binder.de)

Wir betreuen intensivpflichtige Patienten bis zu 24 Stunden bei Ihnen zu Hause  
oder in einer unserer Wohngemeinschaften

„Wir stehen Dir zur Seite!“

Bau- u. Möbelschreinerei  
Innenausbau, Bauelemente  
Beratung, Service u. Montage

**Thomas Simeth**  
SCHREINEREI



Tel.: 09947/2724  
schreinerei-simeth@t-online.de Mobil 0160/1633079  
[www.schreinerei-simeth.de](http://www.schreinerei-simeth.de) Fax: 09947/904628  
93453 Neukirchen b. Hl. Blut / Atzern - Eichenweg 6



**IMBISS** **SPÄTH** **METZGEREI**

- **Heiße Theke** mit täglich wechselnden Gerichten auch zum Mitnehmen
- Reich bestückte **Feinkost-Ecke**
- **Imbiss-Stube** zum gemütlichen Verzehr unserer Grillspezialitäten
- **Party-Service**, der keine Wünsche offen lässt

Marktstrasse 7 • 93453 Neukirchen b.Hl.Blut • Telefon 09947/339

Wolle Kurawaren Damen-, Herren-, Babybekleidung  
**WollBärDinga**  
 Souvenirs & Accessoires

Textilgeschäft Brey  
 Marktplatz 22  
 93453 Neukirchen b.Hl.Blut  
 Telefon  
 0 99 47 / 17 92

WollBärDinga

Babybekleidung Woll Kurawaren

...und vieles mehr !!!

**elektro**

Elektro - Installation - Hausgeräte - Reparatur  
 Klimatechnik - Kundendienst - E-Check

**A. Hierl**  
 Meisterbetrieb  
 Krottenhof 4  
 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
 Tel. 09947 / 2297  
 anton.hierl@freenet.de

Schreinerei Innenausbau  
**Mühlbauer**

Vorderbuchberg 85  
 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
 Telefon: 09947 // 90 51 51  
 Telefax: 09947 // 90 51 52  
 info@schreinerei-muehlbauer.de  
 www.schreinerei-muehlbauer.de

**M**

**MÜHLBAUER**

WIR GESTALTEN RÄUME  
 ZUM WOHLFÜHLEN.

SCHREINEREI  
 INNENAUSBAU

Unsere Kunden sind unsere Nachbarn und so beraten wir sie auch.

Morgen kann kommen.

Genüßgesellschaftliche Finanzberatung heißt: erst zuhören und dann beraten. Denn wir wollen unseren Kunden auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen.

Raiffeisenbank Eschlam-Lam-Lohberg-Neukirchen b.Hl.Blut eG

Meier Matthias  
 Jägershof 29  
 93453 Neukirchen  
 0162 27 39 735

Schleßl Florian  
 Schloßstrasse 10  
 93458 Stachern  
 0152 02 16 87 43

**MS**

**Plan & Bau** GmbH

www.msplanbau.de

**Alfons Brandl**

**Baufachzentrum HOHEN BOGEN**

Maier-Tanneneckstraße 31  
 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
 Tel. 09947 905080  
 Fax 09947 905081  
 Mobil 0178 4346728  
 eMail: alfons.brandl@baufachzentrum-brandl.de

**✓ Bauelemente und Service für Sie**

Fenster • Tore • Türen • Küchen

- Fenster
- Haustüren
- Dachfenster
- Rolläden und Zubehör
- Insektenschutz
- Sonnenschutz
- Markisen
- Innentüren
- Objektüren
- Bodenbeläge aller Art
- Deckenverkleidungen
- Treppen
- Balkone
- Terrassen
- Wintergärten
- Überdachungen
- Garagentore
- Antriebe
- Küchenstudios
- Elektrogeräte
- Trockenbau

300 m<sup>2</sup> Ausstellung mit Küchenstudio  
 ✓ Eigener Montageservice und Kundendienst

**Forstarbeiten**  
 Altmann Xaver

Beratung  
 Planung  
 Einschlag  
 Rückung  
 auf Wunsch Vermarktung

Alte Tradt 11  
 93453 Neukirchen b.Hl.Blut

Tel: 09947 2275

**Auto Wollinger**

Lamer Str. 35, 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
 Tel. 09947/905150, Fax: 09947/905148  
 info@auto-wollinger.de / www.auto-wollinger.de

Ihr Autohaus im Hohenbogen-Winkel

**Fliesen und Estrich  
Obermeier**

Matthias Obermeier  
Vorderbuchberg 59  
93453 Neukirchen b.Hl. Blut

Handy 0174 32 92 082  
Festnetz 09947 90 470 86  
Fax 09947 90 470 87  
E-Mail madde11@web.de

**AMBULANTER PFLLEGEDIENST  
DAHEIM  
& TAGESPFLGE**

**Annemarie Windmaißer**  
Kaltenbachstr. 3 . 93453 Neukirchen b.Hl.Blut  
Telefon 09947-90 40 190

**Mietwagen  
Maller Günter**  
Personen- und Krankenbeförderung  
Marktstr. 19  
93453 Neukirchen b.Hl.Blut  
Tel. 09947 / 1786  
Handy 0162 / 9624 159

Offen für Ihren Einkauf.  
Montag - Samstag  
von 7  
**bis 20** Uhr geöffnet.

**REWE Markt**  
Marktstr. 35 • 93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
Tel.: 09947/1282 • Fax: 09947/902266

**REWE**  
Besser leben.

**Metzgerei  
MAUERER**

Mais - Tanneneckstr. 23  
93453 Neukirchen b.Hl.Blut  
Telefon 09947/1328

**Raiffeisen Ware**  
ESCHLKAM-FURTH I. WALD-NEUKIRCHEN B. HL. BLUT

Midanand -  
a quads Gefühl!

**Baumaschinenverleih  
SPÄTH  
Markus**

Leming 6a . 93458 Eschlkam  
Tel. 0 99 48 - 955 502 . Mobil 0172 - 892 872 4  
email: info@automobile-spaeth.de  
Weitere Infos unter:  
www.automobile-spaeth.de

**Malerbetrieb**  
Verschönern und erhalten den Wert Ihres Hauses

**Friedrich Weber**  
Malermester  
09947/396  
Mobil 0151/12751047  
Fax 09947/902333  
weber-fritz@t-online.de  
93453 Neukirchen b. Hl. Blut  
Pater-Fortunat-Straße 13

**Gitarrenunterricht**  
Für Kinder, Jugendliche & Erwachsene

Alle Infos auf einem Klick unter:  
www.guitar-workout.com

**Guitar  
Workout**

Tel.: 09947 9046447  
wolf@guitar-workout.com

Wolf R. Friedl | Pater-Fortunat-Str.21 | 93453 Neukirchen

**PONGRATZ GmbH**

**TIEFBAU**

93453 Neukirchen b. Hl. Blut

**Impressum:** Herausgeber: Markt Neukirchen b.Hl.Blut, Marktplatz 2, 93453 Neukirchen b.Hl.Blut www.neukirchen.bayern  
Redaktion: Claudia Zimmermann, Tel. 09947/9408-16, Fax: 09947/9408-40, Mail: Claudia.Zimmermann@neukirchen.bayern  
Der Neukirchener Gemeindebote erscheint vierteljährlich und wird an alle Haushalte im Gemeindebereich zugestellt. Alle Angaben ohne Gewähr